



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Halle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche Nationalzeitung G.m.b.H., Halle (29),
Zeilendruckerei I.B. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich 7mal.
—
Abdruck des Textes ist ohne Genehmigung der Redaktion im Ganzen
oder in Teilen und der Verbreitung für unzulässig und
auf strafrechtlich einzurechnen. Halle (29), Zeilendruckerei I.B.,
Permat 276 31.
Einzelpreis 10 Pf. * 12. Jahrgang Nr. 27

Bezugspreis monatlich 2,- RM. Ausland 3,- RM.
—
Abdruck des Textes ist ohne Genehmigung der Redaktion im Ganzen
oder in Teilen und der Verbreitung für unzulässig und
auf strafrechtlich einzurechnen. Halle (29), Zeilendruckerei I.B.,
Permat 276 31.
Einzelpreis 10 Pf. * 12. Jahrgang Nr. 27

Dienstag, den 28. Januar 1941

Bemaltige Deltants brennen in Saloniki

Verwüstende Wirkung der italienischen Bombenangriffe - Anflug in drei Wellen

Angriff am hellen Tage

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

Laudo an. Der Angriff erfolgte bei hellem Tageslicht.
Zunächst griff ein Geschwader von drei-motorigen Bombenflugzeugen die gewaltigen Delantant-Standort-Eile leit. Zahlreiche Deltants, die 150 000 Tonnen Bomben enthalten, wurden von dem italienischen Geschwader mit großer Treffsicherheit mit Bomben schwerer Kalibers belegt. Gewaltige Explosionen und Brandfenzündungen die Wirkung der Bombenangriffe. Im weiteren Verlauf des Angriffs wurden die Post- und Telegraphengebäude in Saloniki mit Bomben belegt. Der kurz darauf folgende zweite Angriff galt den Kais- und Säulenanlagen und Gasanlagen von Saloniki. Deutlich zeigten sich die verwüstenden Wirkungen der italienischen Bombeneinschläge ab. Ein Verlust griechischer und englischer Flugzeuge, dem italienischen Geschwader den Rückweg abschnürten, war zu erwarten. Eine Stunde nach dem zweiten Angriff begann die dritte Bombardierung von Saloniki. Wüstlich laudete aber den Saloniki umfalten den Bombenangriff ein weiteres italienisches Bombengeschwader auf. Das Abwehrfeuer der Flakbatterien, das bereits bei den ersten Angriffen anwesend war, wirkte sich bei dem dritten Angriff nicht mehr aus. Ein italienisches Flugzeug wurde von dem Abwehrfeuer getroffen. Auch die dritte Bombardierung von Saloniki richtete mit den Bombeneinschlägen schwere Zerstörungen an.



Deutsche Flieger unter südlichem Himmel
Zeltlager auf einem deutschen Fliegerhorst in Italien. (Foto: H. v. Rojter)

Deutsche Minenräumboote gegen Feindflieger erfolgreich

Berlin, 27. Jan. Feindliche Luftzeuge verlusten, eine Flottille von Minenräumbooten mit Bomben angreifen.
Zwei schwerer Meeres- und hoher See gelang es unseren Booten, die Flugzeuge abzuschießen und zwei von ihnen schwer zu beschädigen, so daß ihr späterer Verlust wahrscheinlich ist.
Unsere Minenräumboote setzten ihre Tätigkeit fort.

Worpswilerboote wehnten einen Angriff britischer Flugzeuge an der Nordküste erfolgreich ab. Ein abgeworfenes Flugzeug zeigte starke Brandstellen, so daß mit seinem sicheren Zerfall gerechnet werden kann.

Krieg und Volksgesundheit

Von Reichsgesundheitsführer Dr. Conti

Zu den englischen Vorstellungen aus der Zeit des Weltkrieges, die als trügerische Döpfung von gewissenlosen Volksverführern jenseits des Kanals ihrem Volk vor Augen gehalten werden, gehört das Wunschbild eines gesundheitslich veredelten, durch Ernährungsschäden zermürbten und Leistungsunfähigen deutschen Volkes. Seit dem Weltkriege sind jene Wünsche dahin gegangen — wie es von ihnen selbst einmal brutal niedergeschrieben wurde —, „die Not des deutschen Volkes berart zu steigern, daß die Neugeborenen tot zur Welt kämen, es keine Milch für sie gäbe und Papier ihnen als Bekleidung dienen sollte.“
Wer das deutsche Volk der Infanzionszeit und vor das deutsche Volk der Zerfallsjahre vor der nationalsozialistischen Machtübernahme mit den Klagen des Arztes befragt, mußte den Eindruck gewinnen, als seien diese englischen Pläne nicht völlig erfolglos geblieben. In Wahrheit aber bedurfte es nur einer weltanschaulichen Wiedererweckung des Volkswillens, um die ungetroffene Schöpfungs- und Arbeitskraft des deutschen Volkes wieder zum Durchbruch gelangen zu lassen. Schon die Jahre nach der Machtübernahme bis zum Kriegsbeginn haben einen Leistungsbeweis der Volkskraft nach dem anderen erbracht: Der rasche Verfall wurde beiläufig, der einheitliche Volkswille wiederhergestellt, die Geburtserwartung durch Geburtenüberschuss abgelöst, die Sänglingssterblichkeit bei gleichzeitiger, großem Kinderreichtum weiter vermindert, die Arbeitsleistung des gesamten Volkes zu ungeahnter Höhe emporgehoben.
So trat das deutsche Volk, angelehnt bis zum äußersten, aber in voller Kraft und Leistungsfähigkeit in die Bewährungsprobe des Krieges. Zum zweiten Male sieht es nun im Kriege, und wir können uns heute bereits die Frage vorlegen, und beantworten, ob dieses Volk den Forderungen der Kriegszeit gewachsen war und geworden bleiben wird.
Das Kriegsgeschehen gesundheitslich zu befrachten ist, was immer es auch sein mag, nicht anders sein, denn früher Krankheiten und Seuchen ganze Völker lahmgelegt haben und Wälferschlafale nachhaltiger geschalteten als irgendwelche anderen Ereignisse, so ist es seine Selbstverständlichkeit, sondern der Feind für die Feindungen deutscher Willenskraft und menschlichen Gesundheitsdienens, wenn feilschaftlich werden kann: Keine Seuchen haben das Großdeutsche Reich zu bedrohen vermocht. Im Gegenteil, alle die aus früheren Kriegen bekannten Kriegsgeschehen, wie Typhus, Ruhr, Flecktyphus sind unerbittlich geblieben oder unserer Grenzen völlig ferngehalten worden. So, soogar im Gebiet des Generalgouvernements hat das aus dem Weltkriegsfrühjahr 1916 bekannte Flecktyphus weniger Krankheitsopfer geordert denn jemals vorher, seitdem die Gesund-

Neue Gaue Niederschlesien und Oberschlesien

Die Parteigenossen Hanke und Bracht zu Gauleitern und Oberpräsidenten ernannt

Berlin, 27. Jan. Die Reichspressestelle der NSDAP gibt bekannt: Durch die Wiedereingliederung aller schlesischen Gebiete in Schlesien mit etwa 7 1/2 Millionen Einwohnern zu einem Gau geworden, der die Fläche und Einwohnerzahl nach weitausgehendster ist als alle anderen Gaue der NSDAP. Auch als staatlicher Verwaltungsbezirk hat Schlesien einen Umfang erreicht, der für die intensive Betreuung seiner Bevölkerung an allen Lebensgebieten zu groß geworden ist. Um eine feinkörnige, entsprechende politische Führung und staatliche Verwaltung dieses Gebietes zu gewährleisten, hat der Führer bestimmt, daß der bisherige Gau Schlesien in die beiden neuen Gaue Oberschlesien und Niederschlesien geteilt wird. Gleichzeitig ist in der Preussischen Gesammmlung das „Gesetz über die Bildung der Provinzen Oberschlesien und Niederschlesien“ verfaßt worden. Durch dieses Gesetz wird die Provinz Schlesien in zwei Provinzen geteilt, und zwar berart, daß eine Provinz Oberschlesien aus den Regierungsbezirken Ratiborn und Döppeln und eine Provinz Niederschlesien aus den Regierungsbezirken Breslau und Regensburg gebildet wird.
Da der bisherige Gauleiter und Oberpräsident von Schlesien, Josef Wagner, der nach seinem Demittanqu Weisungen-Edikt führt und durch das Amt des Reichsstatistikars für die Preisbildung besonders hervorsticht, von seinen schlesischen Wählern erwählt zu werden, hat der Führer mit der Neuordnung in Schlesien zugleich den

Wunsch des Gauleiters und Oberpräsidenten Wagner erproben und an die Spitze der beiden neugebildeten schlesischen Gaue auch zwei neue Gauleiter und Oberpräsidenten gestellt.
Die Bestellung des Führers über die Teilung des bisherigen Gaues Schlesien hat folgenden Wortlaut:
1. Ich verleihe die Teilung des bisherigen Gaues Schlesien der NSDAP, in die Gaue Oberschlesien und Niederschlesien.
2. Der Gau Oberschlesien umfaßt die Regierungsbezirke Döppeln und Ratiborn, der Gau Niederschlesien die Regierungsbezirke Breslau und Regensburg.
3. In Gauleitern ernenne ich für den Gau Niederschlesien den Parteigenossen Karl Hanke, für den Gau Oberschlesien den Parteigenossen Fritz Bracht.
In Nebereinstimmung hiermit hat der Führer den Gauleiter Bracht zum Oberpräsidenten der Provinz Oberschlesien und zum Oberpräsidenten der Provinz Niederschlesien, der Gauleiter Hanke ernannt, der nach Teilnahme an dem Feldzug in Polen und Frankreich aus dem Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda ausgeschiedet.

Senatoren verlangen Aufklärung

„Das Verfallener Friedensbistat ist die Kriegssufache“

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

hw. Stockholm, 27. Jan. Die amerikanischen Senatoren Hen und Wheeler haben im Senat eine Entschließung eingebracht, in der sie die Ratifizierung des Verfallener Friedensbistates verlangen, ob die Vereinigten Staaten irgendwelche gemeinsame Abmachungen getroffen hätten. Das amerikanische Volk müsse unbedingt auf diese Frage Antwort erhalten. Nach Ansicht der beiden Senatoren sei der Vertrag von Versailles die Ursache des jetzigen Krieges.
Der amerikanische Kriegsminister Stimson will vom Kongress weitere 700

Millionen Dollar für den Bau einer Reihe von Rüstungsfabriken anfordern. Zur Begründung wird erklärt, ursprünglich seien diese Fabriken als Bestandteile einer zweiten Gruppe in dem industriellen Rüstungsprogramm geplant gewesen.
Der Amerikaner Willkie wurde am Montag in London von Churchill, Brown und Eden empfangen. Auf die Frage von Pressevertretern, was er über die allgemeine Lage denke, antwortete er wiederholt: „Persönlich bin ich keineswegs pessimistisch.“



Stadttheater Halle
 Heute Dienstag, 28. Jan. 1941, 8 Uhr 31 Uhr
 18. Aufführung, Dienstag - Stimmst
Das Mädchen aus der Fremde
 Mittwoch 18. 18. 30, 5 Uhr 21, 11 Uhr
Die lustige Witwe
 Operette von Franz Lehár.

CT LICHT SPIELE

Große Ulrichstr. 51
 Ein neuer großer Erfolg
Die Gläserne Brücke
 Der Ehekonflikt eines Arztes
 Ein Taumel schwankender Neigungen -
 Ein Bekenntnis zur altumfassenden Liebe!
 Mit Isa Pola, Rosano Brazzi, Filippo Scelzo
 Jugendliche nicht zugelassen!
 Sonn- u. Werkst. 2.30, 5.00, 7.30

CT LICHT SPIELE

Schauburg
 Ab heute Dienstag!
 Ein unbeschreiblicher Lach-Erfolg!
Die rettende Engel
 Ein Vollstück mit Herz und viel Humor, bei dem gelacht wird vom ersten bis zum letzten Bilde.
 Mit Grethe Welser
 diesmal ganz groß
 Carla Rust - Sopp Rist
 Fr. Schallheilin, G. Waldau
 Besten Witz! Wiener Genialität! Besten Humor! Bayr. Fröhlichkeit! ergeben eine Symphonie von Freude und Sonnenschein!
 Großes Vorprogramm!
 Nicht für Jugendliche!
 Sonn- u. Werkst. 2.30, 5.00, 7.30
 Vorverkauf täglich 11-12 Uhr.

Grethe Welser
 diesmal ganz groß
 Carla Rust - Sopp Rist
 Fr. Schallheilin, G. Waldau
 Besten Witz! Wiener Genialität! Besten Humor! Bayr. Fröhlichkeit! ergeben eine Symphonie von Freude und Sonnenschein!
 Großes Vorprogramm!
 Nicht für Jugendliche!
 Sonn- u. Werkst. 2.30, 5.00, 7.30
 Vorverkauf täglich 11-12 Uhr.

Blau Eilboten Tel 315 00 und 253 07
 Expeditions-Verordnung

LICHT SPIELE CT LICHT SPIELE

Am Riebeckplatz
Ein neues bestrickendes Meisterwerk
Geza von Bolvary

Von der Revue bis zur großen Oper reicht der Bogen dieses herrlichen Films!

Ab heute!
Traum
musik
 TOBIS

Die Geschichte einer großen Liebe.
 Ein musikalisches Erlebnis mit Tempo, Spannung und sprühenden Farben!

Ein Rausch von Bewegung und Tönen!
 mit einer unvergleichlichen Besetzung:

Marte Harell **Alfred Schönbrals**
 ihre große Partner
Lizzi Waldmüller
 ein bezaubernder Revuestar.

Benjamin Gigli

in einer neuen glänzenden Rolle
 singt Arien aus „Bohème“ und „Heimkehr des Odysseus“
 Peter Kreuder, einer unserer erfolgreichsten Schlagwerkmeister,
 fand wieder „den richtigen Ton“.

Ton- und Farbensymphonien, sprudelnde, spritzige Intermezzi mit schönen Frauen, schmissige Balletts und sogar zwei Finale, die dem Film Höhepunkte geben, wie man sie sich nur wünschen kann.

Kulturfilm - Die neue Wochenschau
 Für Jugendliche nicht zugelassen!

Sonn- und Werktags 2.30, 5.00, 7.30 Uhr

Gringing

Heute
Konzert
Bergella Wolffow
 bekannt durch Leipziger Rundfunk

Alte Schallplatten kauft
Fahrad Stein
 Leipziger Straße 93, neben Kaffee-Zorn.

Verloren

Verloren
 Dr. Schubert
 Sonnabend 20 Uhr
 18. 18. 30, 5 Uhr 21, 11 Uhr
Wenn Männer verreisen!
 Die lustige Fahrt ins Abenteuer eines kleinen Ehepaars.
 Anfang täglich 5 und 7 Uhr.
 Für Jugendliche verboten

Verloren

Verloren
 Dr. Schubert
 Sonnabend 20 Uhr
 18. 18. 30, 5 Uhr 21, 11 Uhr

Casino

Casino
 LICHTSPIELE / HARDENBERGSTR. 1
 Heute bis Donnerstag
 Else Eiser - Georg Alexander -
 Lotte Werkmeister
 in dem amüsanten Tobis-Lustspiel
Wenn Männer verreisen!
 Die lustige Fahrt ins Abenteuer eines kleinen Ehepaars.
 Anfang täglich 5 und 7 Uhr.
 Für Jugendliche verboten

Verloren

Verloren
 Dr. Schubert
 Sonnabend 20 Uhr
 18. 18. 30, 5 Uhr 21, 11 Uhr

RIETTERHAUS Rali LICHTSPIELE

3. Woche
 Einer von den ganz großen Erfolgs-Filmen



Kosen in Tirol

nach der Operette „Der Vogelhändler“ von Karl Zeller mit
Marte Harell, Johannes Heesters
 Hans Holt - Dorli Keyser - Elfriede Daspig
 und den 6 Komikern
Hans Moser - Theo Lingen
Leo Slezak - Rudolf Carl
 Josef Eichheim - Erika v. Thellmann
 Spielleitung: Geza v. Bolvary

2 Stunden Lachen - Freude größte Heiterkeit
 Dazu: Die neueste Wochenschau
 Täglich 2.30 5.00 7.30 Uhr Jugendliche nicht zugelassen
 Vorverkauf täglich 11-12 Uhr und nachm. ab 3 Uhr an der Theaterkasse

Rali Waisenhausring

Ab heute
Geraldine Katt
Rolf Wanka
Ralph A. Roberts



Meine Tochter tut das nicht

in dem Hans Zeriell-Film des Märk. Film-Ges.
Erika v. Thellmann, Lina Carston
Hilde Hildebrand, Rudolf Platto
 Spielleitung: Hans H. Zerlett

Die neueste Wochenschau
 Täglich: 2.30 5.00 7.30 Uhr.
 Für Jugendliche nicht zugelassen.
 Vorverkauf tägl. 11-12 u. nachm. ab 3 Uhr an der Theaterkasse.

Antiques

Eierverteilung.
 An der Zeit vom 27. Januar bis 9. Februar 1941 werden auf die Wünsche der Bevölkerung hin die Eierverteilung in der Reichsstadt Halle durch den Reichsstadtschulrat durchgeführt werden. Die Eierverteilung ist ein wichtiger Bestandteil der Versorgung der Bevölkerung. Die Eierverteilung wird am 27. Januar 1941. Ernährungs- und Wirtschaftsrat der Stadt Halle.

Kraft durch Freude KREIS HALLE-STADT

Volksbildungsstätte

Kraft durch Freude
 Das Orchester und seine Instrumente. Montag, Mittwoch, 19.30 Uhr. Sonntag, 14. Uhr. Der Chor der Stadt Halle. Montag, Mittwoch, 19.30 Uhr. Sonntag, 14. Uhr. Der Chor der Stadt Halle. Montag, Mittwoch, 19.30 Uhr. Sonntag, 14. Uhr.

Kraft durch Freude SAALKREIS

Kraft durch Freude
 Das Orchester und seine Instrumente. Montag, Mittwoch, 19.30 Uhr. Sonntag, 14. Uhr. Der Chor der Stadt Halle. Montag, Mittwoch, 19.30 Uhr. Sonntag, 14. Uhr.

CAPITOL

Lauchstädter Str. 1 a
 Dienstag bis Donnerstag
 Ein schönes Denkmal für
Hermann Löss
 von der Filmkunst geschaffen.



Dahinten in der Heide

Hans Stüwe / Hilde Welfner / Albert Florath
 sind die hervorragenden Gestalten dieses herrlichen Heide-Films.
 Bewegende Menschenschicksale, Lust herrliche Landschaften, eine Künstelei, bilden den Hintergrund einer packenden Handlung.

Franz Völker singt!
 „Alle Birken grünen...“
 Täglich 2.30, 5.00, 7.30 Uhr
 Jugendliche sind zugelassen!

ORPHEUM

Steinweg 12
 Heute letzte Gelegenheit, 5 u. 7 Uhr.
 Großer Andrang!
 Zeig Plätze sicher!

„Hinter Haremsspitzen“
 Das Abenteuer einer schönen Frau in Marokko.
 Achtung! Mittwoch bis Freitag, 5 und 7 Uhr.
 Ludwig Ganghofer's Roman
„Schloß Hubertus“
 Ein Juwel mit Hansi Krotzig.
 Jugendliche haben Zutritt.

TÜRKISCH 8
 Meistermischung
 Die delikate Feinheit dieser reinen Orient-Cigarette ist der spürbare Beweis ihrer Güte
 4
 GRELLING
 DRESDEN

Für Tapferkeit vor dem Feinde ausgezeichnet

Von im Felde lebenden Angehörigen des K.A.-Marine-Sturmes 23/48 wurden ausgezeichnet: Der Obersturmann, Matr.-Gefreite Alfred Hauke...

Ernennung und Beförderung von Gefallenen oder Vermissten

Der Chef des Oberkommandos der Wehrmacht hat eine Verordnung über das Wirksamwerden von Ernennungen und Beförderungen gefallener oder vermister Wehrmachtangehöriger während des Krieges erlassen...

Je ein Ei auf Widmunit a und b Das Ernährungs- und Wirtschaftskomitee der Stadt Halle...

Fremdenvorstellung im Stadttheater Halle Am Sonntag, 9. Februar, bringt das Stadttheater als nächste Fremdenvorstellung die Oper „Hedwig“ von Ludwig v. Beethoven.

Am 3. März Schweinejährling Durch einen Erlass des Reichsministers für Ernährung und Landwirtschaft vom 2. Januar 1941 wird angeordnet, am 3. März ist die übliche Schweinejährling der Schweine durchzuführen.

Zugmaschine gegen Hauswand Gehten, 14.20 Uhr, kam vor Bruchweg Straße 2 eine Zugmaschine ins Haus und fuhr gegen die Hauswand. Die Hauswand wurde stark beschädigt und musste abgeklüftet werden.

Töblicher Betriebsunfall In einem Werk in Marietta verunglückte der 55 Jahre alte Arbeiter Albert Müller...

Kindesleiche angefundnen In der Nähe der Steinbrüche bei Braßwitz wurde an der Sohle die Leiche eines neugeborenen Kindes geborgen.

Verburlung von Dienstag 17.98 Uhr bis Mittwoch 8.48 Uhr. Montagabend Dienstag 8.54 Uhr; Montagernachmittag Dienstag 18.11 Uhr.

Taschen-Inhaltatoren Zümmler-Bieder

Marie Hansuns eindrucksvolle Dichterlesung in Halle

Die große Freundin Deutschlands in Anwesenheit unseres Gauleiters vor einer stattlichen Zuhörerzahl



Im Rundsall der Moritzburg während eines Musikvortrages. Von rechts nach links: unser Gauleiter, Frau Marie Hansun und Gaufrauentischleiterin Pgn. Eva Leistikow

Zu einem inhaltstiefsten kulturellen Ereignis wurde gestern nachmittag im Rundsall der Moritzburg die von der Gaufrauentischleitung Halle-Meriburg und dem Gauleiter der Nordischen Gesellschaft veranstaltete Dichterlesung von Frau Marie Hansun...

Lügen die Sterne?

Zur nächsten Reichsstraßenammlung - Das einzig richtige Horoskop

Nein, die Sterne lügen nicht! Sie können es auch nicht, denn es gibt im ganzen Universum keinen einzigen Stern, der uns Rache und Antwort geben würde. Es sind die Menschen selbst, die ihnen geliebte Kräfte und Wirkungen aufzählen...

Der Weg zum Eigenheim. Ohne Arbeit, Seifen, Holz- und Kohlenverbrauch schon halb gewaschen. Gründliches Einweichen erleichtert dem „Waschputzer“ die Arbeit sehr. Hausfrau, begreife: Nimm Henko, spar' Seife!



... ist das richtig?

Sie will die Wäsche einreiben und mit Keilbrett und Bürste vorwaschen? Nein, das ist falsch! In keinem Haushalt darf heute noch unnötig Seife, Holz und Kohle verbraucht werden.

Aufruf des Reichsbeamtenführers

Nur 5. Reichskriegensammlung des Kriegs-Winterhilfsmerks am 1. und 2. Februar 1941

Berlin, 27. Jan. Reichsbeamtenführer Prof. Dr. ... hat am 1. und 2. Februar 1941 ...

Der Kampf, der Deutschland aufzwingen worden ist, bedeutet die eubüllige Auseinandersetzung zweier einander entgegenstehender Weltanschauungen ...

Eine der großartigsten und umfassendsten Einrichtungen, die der deutsche Sozialismus ...

Meine Kameraden! Wenn ihr am 1. und 2. Februar an den Straßen und Plätzen des Großdeutschen Reiches ...

Die Welt muß erneut einen übermächtigen Eindruck von der Opferbereitschaft des deutschen Volkes erhalten ...

Die Schmeißer mit Kavalier

Graf Csaky gestorben

Staatsbegräbnis für den ungarischen Außenminister (Drahtmeldung unseres Vertreters)

SP. Budapest, 27. Jan. Der ungarische Außenminister Graf Csaky ist am Montag nach langem, schwerem Leiden verstorben ...



Graf Csaky

Generale, aber schwächlicher Gelandheit. Während seiner am längsten Amtszeit als Außenminister ...



15 Jahre NS-Studentenbund. - Rudolf Heß sprach zu den deutschen Studenten

Der Stellvertreter des Führers, Reichsminister Heß, empfing anlässlich der 15-Jahr-Feier des Nationalsozialistischen deutschen Studentenbundes im Führerbau in München ...

Der Bericht des OKW: Angriffe auf Geleitzüge an Englands Küste

Berlin, 27. Jan. Das Oberkommando der Wehrmacht gibt bekannt: Kampflinien gegen die britische Geleitzüge ...

Das neue Kabinett Antonescu

Drahtmeldung unseres Vertreters. Bukarest, 27. Jan. Der rumänische Staatsführer hat am Montag die neue rumänische Regierung ernannt ...

Lebhafte Kämpfe in der Nähe von Derna

Rom, 27. Jan. An der griechischen Front Kampfhandlungen von beträchtlicher Bedeutung ...

Chlorodont

Ohne gesunde Zähne gibt es keine Gesundheit

Der Sturm von Badajos

Englische Methoden - Die Enthüllungen des Colonel Maywell

Mit großem Vorstoß verbreitet die englische Presse fälschliche Meldungen über die angeblich 'rückwärtslose Kriegsführung' ...

Am 6. April 1812 wurde im Verlauf des halbinseligen Krieges die spanische Stadt Badajos von englischen Truppen im Sturm genommen ...

Herzlicher Händedruck

Einmal erhielt der Vater selbst den Besuch von Ludwig Anstus, der kaum weniger stark als Veil war ...

Herzlicher Händedruck

Einmal erhielt der Vater selbst den Besuch von Ludwig Anstus, der kaum weniger stark als Veil war ...

In Unterhondorf pflegte Veil mit den Kameraden zu raufen, die mit dem Schwert zu schwärzen und einen nach dem anderen zum Fenster hinauszuwerfen ...

Arbeit und Wirtschaft

40 Mrd. RM. Investitionsbedarf

Der großdeutschen Landwirtschaft nach dem Kriege

Der bringende Investitionsbedarf der deutschen Landwirtschaft nach dem Kriege bedarf sich nach den neuesten Berechnungen auf rund 40 Mrd. RM. Dazu noch weitere erhebliche Summen auf die neu hinzukommende Bevölkerung sowie für Weltkriege und Kriegsverluste...

Die Epochen der Landwirtschaft sind nach dem Kriege im allgemeinen in drei Epochen unterteilt: 1. Die Epochen der Wiederaufbauarbeiten...

Die Epochen der Wiederaufbauarbeiten sind nach dem Kriege im allgemeinen in drei Epochen unterteilt: 1. Die Epochen der Wiederaufbauarbeiten...

Schießer Omann (Merfurt) in Zusammenarbeit mit dem Sportamt des Reichs...

Handball am 2. Februar

Reichshandball: 1. SV Halle 06 - 1. SV Gera, SV Zeitz...

Zwei Europameisterschaften in Berlin

Die Reichshandballwart hat bereits am 16. Februar mit einem kleinen sportlichen Ereignis der Reichshandballwart...

Handball-Stadtkampf in Holzmünde

Der zweite Handball-Stadtkampf wurde in Holzmünde am 16. Februar...

Zweiter Handball-Stadtkampf in Gera. Der Reichshandballwart hat am 16. Februar...

Einigen haben die deutschen Sieger der Handball-Stadtkämpfe...

670 000 gewerbliche ausländische Arbeiter in Deutschland

Bereits vor dem Krieg haben ausländische Arbeiter in Deutschland gearbeitet. Ihre Zahl betrug rund eine Million...

Elektrizitätswerk Sachsen-Anhalt AG

Der Gesamtumfang in den von der EAG vorgetragenen Gebieten der Provinz Sachsen...

Neuer Reichsjagdwart für Fußball

Nun nachfolgt der gegen Ende des vorigen Jahres zurückgetretene Hans G. B. (Halle)...

100-Meter-Schwimmwettbewerbe

100-Meter-Schwimmwettbewerbe: 1. Schwimmklub Halle 06...

100-Meter-Schwimmwettbewerbe

100-Meter-Schwimmwettbewerbe: 1. Schwimmklub Halle 06...



Komik von Heinz W. Arbeiter

Copyright by H. W. P. & Co., Verlag München

25. Fortsetzung

Immer gleichgültiger erschienen mir die Briefe, die Barbara mir aus Berlin schrieb...

Wenn ich nun hinginge und vor aller Öffentlichkeit sagte, daß Michael in Wahrheit keine der von ihm beschriebenen Stellen gemacht...

Als alle Verhandlungen beendet und die größten Vorbereitungen abgeschlossen waren, fiel mir Michael nach Berlin. Er bot mir...

Barbara erwartete mich auf dem Bahnhof. Es konnte gar nicht anders sein, als daß ich ihren Handrücken fühlte...

Wie geht es Michael? fragte ich sie, kann das mit der hohen Halle des Vorraums betreten werden...

besaß... und mich mit lächerlicher Verkrampfung an die Mülle hielt...

Er brach lächeln als übermäßige ihn die Gegenwart...

Später habe ich dann alle nur möglichen Gründe für mein unwilliges und beschämendes Verhalten...

Ich sah Barbara verliert - sie sah stumm und erschüttert vor der Unmöglichkeit, den Worten...

Jedenfalls, rief ich ihr damals zwischen Tür und Angel ungehörig zu...

Dann schloß ich die Tür zu, rannte wie nach einer unglücklichen Tat die Hotelstiege hinauf...

Und nun hellen Sie sich die ganze Verhängnislichkeit vor, mit der ich mich selbst verlobte...

Barbara erwiderte: 1. Die Nummerung, 7. Verfall, 8. der Zeit der Beobachtung...

nur den Versuch machte, es zu vermeiden. Ich reichte nicht auf, verlor die bis zur Dämmerung unbewegt auf meinem Platz...

Er brach lächeln als übermäßige ihn die Gegenwart...

Später habe ich dann alle nur möglichen Gründe für mein unwilliges und beschämendes Verhalten...

Ich sah Barbara verliert - sie sah stumm und erschüttert vor der Unmöglichkeit, den Worten...

Jedenfalls, rief ich ihr damals zwischen Tür und Angel ungehörig zu...

Dann schloß ich die Tür zu, rannte wie nach einer unglücklichen Tat die Hotelstiege hinauf...

Und nun hellen Sie sich die ganze Verhängnislichkeit vor, mit der ich mich selbst verlobte...

Barbara erwiderte: 1. Die Nummerung, 7. Verfall, 8. der Zeit der Beobachtung...

Barbara erwiderte: 1. Die Nummerung, 7. Verfall, 8. der Zeit der Beobachtung...



Mitteldeutsche Nationalzeitung

Halle/Saale

Verlag: Mitteldeutsche National-Zeitung G.m.b.H., Halle (S.),
Friedrichstraße 1 B. Die „M.N.Z.“ erscheint wöchentlich 5mal.
— Preis: 20 Pf. Die „M.N.Z.“ ist das amtliche Ver-
öffentlichungsorgan für die Mitglieder der Partei im Gau
Halle. — Druck: Druckerei der „M.N.Z.“, Halle. — Verlag
und Druckerei: Halle (S.), Hallestraße 1 B. — Nummer 276 31.
Einzelpreis 10 Pf.* 12. Jahrgang Nr. 27

Wochenpreis monatlich 2,- RM, auswärts 30 Pf.
Börsenab. — Wochenausg. 2.10 RM, (einmal 20.6 Pf.)
Börsenab. — Wochenausg. 2.10 RM, (einmal 20.6 Pf.)
Börsenab. — Wochenausg. 2.10 RM, (einmal 20.6 Pf.)

Dienstag, den 28. Januar 1941

Gewaltige Detonants brennen in Saloniki

Bernichtende Wirkung der italienischen Bombenangriffe - Anflug in drei Wellen

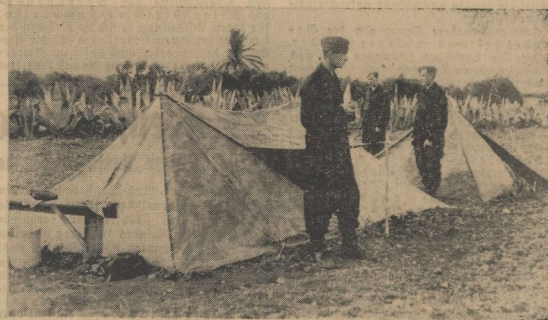
Angriff am hellen Tage

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

v. H. Rom, 27. Jan. Saloniki, in dem griechisch-italienischen Krieg der Ausgangspunkt der gesamten Material- und Proviant-Verzögerung der griechischen Armee, ist in den letzten Tagen von den italienischen Bombenangriffen wiederholt schwerer angegriffen worden. In drei Wellen folgten einander folgenden Wellen griffen italienische Meist-Bombenflugzeuge in kurzen Abständen diesen wichtigsten militärischen Stützpunkt Griechenlands an.

Landes an. Der Angriff erfolgte bei hellem Tageslicht.

Zunächst griff ein Geschwader von drei-motorigen Bombenflugzeugen die gewaltige Detonant-Fabrik Standard-Billett Fabrik in Saloniki in Betrieb hat. Gewaltige Detonants, die 150.000 Tonnen Naphtal-De-enthalten, wurden von dem italienischen Geschwader mit großer Treffsicherheit mit Bomben schwerer Kalibers belegt. Gewaltige Explosionen und Brände kennzeichneten die Wirkung der Bombenangriffe. Im weiteren Verlauf des Angriffs wurden die Post- und Tele-Graphengebäude in Saloniki mit Bomben belegt. Der kurz darauf folgende zweite Angriff galt den Kais, Salen-anlagen und Gasanlagen von Saloniki. Deutlich zeigten sich die verheerenden Wirkungen der italienischen Bombeneinschläge ab. Ein Versuch griechischer und englischer Flugzeuge, dem italienischen Geschwader den Rücken abzuschnitten, verlief ergebnislos. Eine Stunde nach dem zweiten Luftangriff begann die dritte Welle des Angriffs.



Deutsche Flieger unter südlichem Himmel
Zeltlager auf einem deutschen Fliegerhorst in Italien. (Foto: H. v. Döhr)

Deutsche Minenräumboote gegen Feindflieger erfolgreich

Berlin, 27. Jan. Feindliche Flugzeuge verjagt, eine Flottille von Minenräumbooten mit Bomben angriffen.

Feindliche Minenräumboote und hoher See gelang es mehreren Booten, die Flugzeuge abzuwehren und zwei von ihnen schwer zu beschädigen, so daß ihr späterer Verlust wahrscheinlich ist.

Unsere Minenräumboote setzten ihre Tätigkeit fort.

Worpswilerboote wehren einen Angriff britischer Flugzeuge an der Nordküste ab. Ein abgeworfenes Flugzeug zeigte starke Manöverwunden, so daß mit seinem sicheren Zerfall gerechnet werden kann.

Neue Gaue in Niederschlesien

Die Parteigenossen haben

Berlin, 27. Jan. Die Reichspropaganda der NSDAP gibt bekannt: Durch die Neuorganisation aller schlesischen Gaue ist Schlesien mit etwa 7 1/2 Millionen Einwohnern zu einem Gau geworden, der der Fläche und Einwohnerzahl nach wesentlich größer ist als alle anderen Gaue der NSDAP. Auch als staatlicher Verwaltungsbezirk hat Schlesien einen Umfang erreicht, der für die intensive Betreuung seiner Bevölkerung auf allen Lebensgebieten als groß geworden ist. Um eine leitenden Umfang entsprechende politische Führung und staatliche Verwaltung dieses Gebietes zu gewährleisten, hat der Führer bestimmt, daß der bisherige Gau Schlesien in die beiden neuen Gaue Oberschlesien und Niederschlesien geteilt wird. Gleichzeitig ist in der Preussischen Gesetzsammlung das Gesetz über die Bildung der Provinzen Oberschlesien und Niederschlesien verfaßt worden. Durch dieses Gesetz wird die Provinz Schlesien in zwei Provinzen geteilt, und zwar derart, daß eine Provinz Oberschlesien aus den Regierungsbezirken Ratiboritz und Oppeln und eine Provinz Niederschlesien aus den Regierungsbezirken Breslau und Posen gebildet wird.

Da der bisherige Gauleiter und Oberpräsident von Schlesien, Josef Wagner, der nach seinem Heimatort Weichsel-Stadt fährt und durch das neue Reichsformular für die Preisbildung besonders stark in Anspruch genommen ist, den Wunsch äußert hat, von seinen schlesischen Diensten entbunden zu werden, hat der Führer mit der Ernennung in Schlesien zugleich dem

Krieg und Volksgesundheit

Von Reichsgesundheitsführer Dr. Conti

Englischen Vorstellungen aus der Weltkriege, die als trügerische von gewissenlosen Volksoberführern des Reichs ihrem Volk vorhalten werden, gehört das Buntschwarz-gehandelt vererbenden, durch geschändeten ermordeten und verurteilten deutschen Volkes. Seit Krieges sind jene Wünsche dahin ge-

gangen — wie es von ihnen selbst einmal brutal niedergeschrieben wurde —, die Not des deutschen Volkes derart zu steigern, daß die Volksgesundheit, die für die Zukunft, es keine Mühe für sie gab, und Papier ihnen als Befriedigung dienen sollte.

Der das deutsche Volk der Infationszeit und vor das deutsche Volk der Verfallsjahre vor der nationalsozialistischen Machtübernahme mit den Augen des Arztes betrachtete, mußte den Eindruck gewinnen, als seien diese englischen Pläne nicht völlig erfolglos geblieben. In Wahrheit aber bedeutete es nur eine nationalsozialistischen Wiederherstellung des Lebenswillens, um die ungebrochene Schöpferkraft und Arbeitskraft des deutschen Volkes wieder zum Durchbruch gelangen zu lassen. Schon die Jahre nach der Machtübernahme bis zum Kriegesbeginn haben einen Leistungserweis der Volkskraft nach dem anderen erbracht. Der rasche Verlauf wurde bezeugt, die deutsche Volksgesundheit wiederhergestellt, die Geburtenrate durch Geburtenanstieg abgeholt, die Ausbildungsleistung bei gleichzeitigem, großem Kinderreichtum weiter hermitgedrückt und die Arbeitsleistung des gesamten Volkes zu ungeahnter Höhe entwickelt.

Niederschlesien

berichtsleiter ernannt

Die Leitung Oberschlesien hat ihren Sitz in Breslau. Die Leitung Niederschlesien hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.

Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln. Die Ernennung der Parteigenossen hat ihren Sitz in Oppeln.



Senatoren verlangen Aufklärung

„Das Versailles Friedensdiktat ist die Kriegursache“

(Drahtmeldung unseres Vertreters)

hw. Stockholm, 27. Jan. Die amerikanischen Senatoren New und Wheeler haben im Senat eine Entschließung eingebracht, in der sie Aufklärung darüber verlangen, ob die Vereinigten Staaten irgendwelche geheime Abmachungen getroffen hätten. Das amerikanische Volk müsse unbedingt auf diese Frage Antwort erhalten. Nach Ansicht der beiden Senatoren sei der Vertrag von Versailles die Ursache des jetzigen Krieges.

Der amerikanische Kriegsminister Stimson will vom Kongreß weitere 200 Millionen Dollar für den Bau einer Reihe von Rüstungsfabriken anfordern. Zur Begründung wird erklärt, ursprünglich seien diese Fabriken als Bestandteile einer zweiten Etappe in dem industriellen Rüstungsprogramm geplant gewesen.

Der amerikanische Wille wurde am Montag in London von Churchill, Benin und Eden empfangen. Bei der Frage von Pressevertretern, was er über die allgemeine Lage denke, antwortete er: „Ich denke, derjenige, der sich für die Zukunft des Weltfriedens interessiert, sollte sich für die Zukunft des Weltfriedens interessieren.“